

Zeitschrift: Schweizerische Wasserwirtschaft : Zeitschrift für Wasserrecht, Wasserbautechnik, Wasserkraftnutzung, Schifffahrt

Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband

Band: 6 (1913-1914)

Heft: 17

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE WASSERWIRTSCHAFT



OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN WASSERWIRTSCHAFTSVERBANDES

ZEITSCHRIFT FÜR WASSERRECHT, WASSERBAUTECHNIK,
WASSERKRAFTNUTZUNG, SCHIFFFAHRT . . . ALLGEMEINES
PUBLIKATIONSMITTEL DES NORDOSTSCHWEIZERISCHEN
VERBANDES FÜR DIE SCHIFFFAHRT RHEIN-BODENSEE



HERAUSGEGEBEN VON DR. O. WETTSTEIN UNTER MITWIRKUNG
VON a. PROF. HILGARD IN ZÜRICH UND ING. GELPKE IN BASEL

Erscheint monatlich zweimal, je am 10. und 25.
Abonnementspreis Fr. 15.— jährlich, Fr. 7.50 halbjährlich
Deutschland Mk. 14.— und 7.—, Österreich Kr. 16.— und 8.—
Inserate 35 Cts. die 4 mal gespaltene Petitzeile
Erste und letzte Seite 50 Cts. Bei Wiederholungen Rabatt

Verantwortlich für die Redaktion:
Dr. OSCAR WETTSTEIN u. Ing. A. HÄRRY, beide in ZÜRICH
Verlag und Druck der Genossenschaft „Züricher Post“
in Zürich I, Steinmühle, Sihlstrasse 42
Telephon 3201 Telegramm-Adresse: Wasserwirtschaft Zürich

N^o 17

ZÜRICH, 13. Juni 1914

VI. Jahrgang

Nordostschweizerischer Verband für Schifffahrt Rhein-Bodensee

EINLADUNG

zum

Schweizerischen Schifffahrtstag, sowie zur VI. ordentl. Generalversammlung des Nordostschweizerischen Verbandes für Schifffahrt Rhein-Bodensee

auf **Dienstag, 16. Juni 1914**, in der Schweizerischen Landesausstellung, Bern.

PROGRAMM:

8 Uhr morgens im Kongress-Saale: **Zentralausschuss-Sitzung** des Nordostschweizer. Schifffahrtsverbandes.

Traktanden:

1. Jahresbericht mit Rechnung pro 1913.
2. Stellungnahme zu den Gesamterneuerungswahlen.
3. Verschiedenes.

9 Uhr im Kongress-Saale: **Generalversammlung** des Nordostschweizer. Schifffahrtsverbandes.

Traktanden:

1. Jahresbericht pro 1913.
2. Jahresrechnung und Revisionsbericht pro 1913.
3. Gesamterneuerungswahlen.
4. Verschiedenes.

10 Uhr Besichtigung und Erläuterung der Wasserwirtschafts- und Binnenschiffahrts-Abteilungen und zwar:

- a) der Kraftwerke durch je einen ihrer Vertreter.
- b) des Wasserwirtschaftsverbandes durch Herrn Sekretär Ingenieur HÄRRY.
- c) des Basler Schiffahrtsvereins durch Herrn Ingenieur GELPKE.
- d) der westschweizerischen Schiffahrtsgesellschaft durch Herrn Ingenieur AUTRAN.
- e) des Nordostschweizerischen Schiffahrtsverbandes durch die Herren Dr. Ing. BERTSCHINGER und Ingenieur SOMMER.

3 Uhr im Kongress-Saale: Schweizerischer Schiffahrtstag.

- Traktanden:**
1. Begrüssung durch den Vorsitzenden Herrn Nationalrat Oberst WILL.
 2. Referat von Herrn Geheimer Oberbaurat Dr. SYMPHER, auf dem Ministerium der öffentlichen Arbeiten, Berlin: „Die wirtschaftliche Begründung der Schiffahrt Strassburg-Basel-Bodensee.“

* * *

Dieser **ersten** Einladung lassen die Verbände noch folgendes Zirkular folgen:

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir das Programm für den Schweizerischen Schiffahrtstag anlässlich der Landesausstellung vervollständigt haben wie folgt: **Dienstag, den 16. Juni 1914**

Vormittags 10 Uhr: **Besichtigung und Erläuterung** der Gruppe 34 „Wasserwirtschaft“ und der Gruppe 35 „Ingenieurwesen“;

Nachmittags 3 Uhr: **im Kongresssaale der Landesausstellung:**

Schweizerischer Schiffahrtstag

TRAKTANDEN:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden;
2. Ansprache des Herrn Bundesrat Calonder;
3. Vortrag von Herrn Geh. Oberbaurat Dr. Sympfer, im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, Berlin, über: „Die wirtschaftliche Begründung der Schiffahrt Strassburg-Basel-Bodensee“;
4. Referat von Herrn Ingenieur Autran in Genf über den „Schiffahrtstag vom Rhein zum Mittelmeer“;
5. Referat von Herrn Ingenieur Gelpke in Basel über die „Hafenanlage in Basel“;
6. Allgemeine Diskussion.

Abends 7 Uhr: Gemeinsames Nachtessen im Restaurant „Studerstein“ der Landesausstellung.

Der Schweizerische Schiffahrtstag soll zu einer eindrucksvollen Kundgebung für die Schweizerische Binnenschiffahrt werden. Die Verbände haben für die Wasserwirtschafts- und Binnenschiffahrtsausstellung grosse Opfer gebracht. Sie bietet ein Gesamtbild der technischen Möglichkeiten und ihrer wirtschaftlichen Bedeutung. Dieses Bild soll auch der Bundesversammlung vor Augen geführt werden. Besonders zu diesem Zweck ist die Tagung in die Zeit in die Juni-Session hinein verlegt worden, denn die Bundesversammlung wird sich in den allernächsten Jahren ebenfalls mit der Sache zu befassen haben. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch durch die Bundes- und Kantonsbehörden, aus der Bundesversammlung, aus den Reihen verwandter Verbände, sowie aus auswärtigen befreundeten Schiffahrtsvereinen. Eine möglichst zahlreiche Beteiligung ist schon im Hinblick auf die Herrn Referenten, sowie auf einen entscheidenden Fortschritt unserer Bestrebungen von der allergrössten Bedeutung.

Zürich, Rorschach, Basel, Lausann, den 8. Juni 1914.

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband.
Nordostschweizerischer Verband für Schiffahrt Rhein-Bodensee.
Verein für die Schiffahrt auf dem Oberrhein-Basel.
Association suisse pour la navigation du Rhône au Rhin.